



LESERREPORTER
auf www.stadtzeitung.de

Auf dem Halbtrockenrasen bei der Kanalbrücke Herbertshofen beendeten die Freiwilligen des

Bund Naturschutz nun ihren jährlichen Biotoppflegeinsatz. Mit Hilfe des Balkenmähers wurde der Pflanzenwuchs entfernt und vor allem die Verbuschung unterbunden. Das Mähgut wurde mit Rechen zu Schlauben für den Abtransport mit dem Ladewagen aufgehäuft. Schweißtreibend war die Mähaktion gegen die Kanadische Goldrute, die in den vergangenen Jahren verstärkt auch auf die Biotopfläche drängt und als Neophyt (eingewanderte Pflanze) die geschützten Arten zu verdrängen droht.

Foto: Lothar Büch